[Weitere Angaben: https://st.museum-digital.de/object/2373 vom 05.05.2024]

Objekt:	Klarinette
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kloster Michaelstein Michaelstein 3 38889 Blankenburg 03944/9030-12 monika.lustig@kulturstiftung-st.de
Sammlung:	Nachlass Liersch
Inventarnummer:	KS-NL0103

Beschreibung

Es handelt sich um eine Klarinette in B bzw. A (gemäß Signatur auf dem Klappenteil), jedoch sind die Teile für die A-Stimmung nicht mehr vorhanden. Das Instrument besteht aus Birne, Oberrohr, Unterrohr, Klappenteil und Schallbecher, der Schnabel fehlt. Zwischen den einzelnen Teilen befinden sich dunkle, unterschiedlich profilierte Hornringe.
Die Klarinette weist acht Grifflöcher und fünf Messingklappen mit rechteckigen flachen Klappendeckeln auf. Die Klappen sind in Wülsten gelagert.
Das Instrument wurde 1800 im Vogtland hergestellt. Die Instrumentenbauerfamilie Jehring, von der zahlreiche Verteter im Holzblasinstrumentenbau tätig waren, wirkte sowohl in Siebenbrunn als auch in Adorf. Das Instrument dem genauen Herstellungsort bzw. Instrumentenmacher zuzuschreiben ist daher nicht möglich.

Grunddaten

Material/Technik:	Korpus: Buchsbaumholz, Ring: Horn, Klappen: Messing
Maße:	Gesamtlänge: 57,7 cm, Außendurchmesser Schallbecher (max.): 9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	Jehring (Holzblasinstrumentenbauer)
	wo	Vogtland

Schlagworte

- Klarinette
- Musik
- Musikinstrument